

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-P/035(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Pechau	Donnerstag, 16.08.2007	Gemeindesaal, Breite Str. 18	19:00Uhr	20:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung
- 4 Anfragen
- 5 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 5.1 Vorbereitung Dorffest mit Veranstaltern
 - 5.2 Straßenausbau Hauptstraße
 - 5.3 Maßnahmen Verkehrsberuhigung Calenberger Straße

5.4 Zipkeleber Siel, Stand der Arbeiten

6 Bürgerfragestunde

7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ortsbürgermeister Prof. Dr. Adolf Lingener

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Michael Dömeland

Ortschaftsrat Dr. Gerd Petzoldt

Ortschaftsrätin Sabine Wanitschka

Geschäftsführung

Herr Gerald Schneckenhaus

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Carsten Kriegenburg

Ortschaftsrat Ingolf Schulz

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung

Der Ortsbürgermeister Prof. Lingener begrüßte die Ortschaftsräte, die anwesenden Gäste und Bürger.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 6 Ortschaftsräten waren 4 anwesend. Damit war die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben.

3. Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Der Ortschaftsrat bestätigte die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung einstimmig.

4. Anfragen

Keine Anfragen

5. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates

5.1. Vorbereitung Dorffest mit Veranstaltern

Prof. Lingener berichtete, das für den Preisskat zum Dorffest am 2.09.2007 Absprachen mit Herrn Speckmann geführt wurden, um den Aufbau von zwei Zelten zu realisieren. Das Skatturnier beginnt am Sonntag um 10 Uhr. Die Zelte werden am 1.09.07 um 10 Uhr aufgebaut.

Für die Kinder wird es eine Hüpfburg geben, Spiele werden durchgeführt, eine Mal- und Bastelstraße wird es geben und Pfeil und Bogen sowie Ringewerfen nach slawischer Art wird es geben. Um 14 Uhr veranstaltet der Kultur- und Heimatverein eine Kaffeetafel und um 16 Uhr tritt der Theaterverein Randau mit dem Stück „Schlachtefest“ auf. Herr Gottschalk wird seine Bücher präsentieren.

Die Versorgung mit Speisen und Getränken wird durch die Gaststätte Luisenthal abgesichert. Um den Stromanschluss für den Bierwagen kümmert sich Prof. Lingener.

5.2. Straßenausbau Hauptstraße

Der Ortsbürgermeister berichtete, dass der Ausbau der Hauptstraße nun doch noch in diesem Jahr realisiert werden soll. Die Wünsche des Ortschaftsrates zur Verlegung der Leitungen (Gas, Strom) in den Straßenbereich wurden durch die Träger und das Tiefbauamt berücksichtigt. Die Grundstückszufahrten werden nach Intervention des Ortschaftsrates gepflastert. Der Baustart soll im September sein. Die Kreuzungen im Bereich der Hauptstraße sollen beim Bau nur halbseitig gesperrt werden.

Dr. B. Beyme: Ändern sich die Kosten? Kommt die Straßenausbausatzung von 2002 zur Anwendung?

Prof. Lingener: Die Leitungsverlegung soll kostenneutral gestaltet werden. Die Straßenausbausatzung kommt so zur Anwendung, wie vom Tiefbauamt bei der Bürgerinformation vorgestellt wurde.

Herr Dömeland: Auf der Anwohnerinformationsveranstaltung des Tiefbauamtes wurde der Quadratmeterpreis Straße als Höchstgrenze genannt.

A. Beyme: Wie fährt der Bus auf dem Deich während der Bauzeit und können die Anlieger die Umleitungsstrecke des Busses benutzen?

Prof. Lingener: Es wird eine Absprache mit den Anliegern geben.

Dr. D. Beyme: Wie wird der Zeitrahmen der Baumaßnahmen aussehen?

Frau Budberg: Die Presse hat die Mitteilung erhalten das die Baumaßnahme bis Ende des Jahres abgeschlossen sein soll.

5.3. Maßnahmen Verkehrsberuhigung Calenberger Straße

Prof. Lingener berichtete was bisher zu den Beschwerden zur Belästigung durch Verkehrslärm und Raserei in der Calenberger Straße unternommen wurde.

Eine Arbeitsgruppe unter Leitung des Amtsleiters des Ordnungsamtes Dr. Emke hat ein Maßnahmenprogramm festgelegt, das zu Teilen schon abgearbeitet wurde. So gab es einen Vororttermin mit den entsprechenden Institutionen, dem Ortschaftsrat und Bürgern, wo die Probleme behandelt wurden. Danach erfolgte eine Prüfung von möglichen Maßnahmen. Weiterhin gab es ein Gespräch mit dem Besitzer des Bike Inn, woraus sich eine Kooperation ergab. So wurde der Internetauftritt des Bike Inn verändert. Außerdem erklärte sich der Betreiber des Bike Inn bereit Schilder in Abstimmung mit der Arbeitsgruppe gegen die Raserei aufzustellen.

Die Forderung die Ortseingangsschilder in beiden Ortseingängen zu versetzen könnte Richtung Magdeburg möglich werden (Friedhof wäre mit zum Ort gehörig).

Die Polizei informierte den Ortschaftsrat in einer E-mail, dass es eine neue Methode zur Geschwindigkeitskontrolle gäbe. Doch bisher verfügt die Magdeburger Polizei noch nicht über diese Technik. (Anlage 1)

Frau Ulrich: Bisher wurde wenig von den angekündigten Maßnahmen zur Bekämpfung der Raserei und Lärmbelästigung umgesetzt.

5.4. Zipkeleber Siel, Stand der Arbeiten

Prof. Lingener informierte über den Stand der Bauarbeiten am Zipkeleber Siel. Die endgültige Fertigstellung des Siels scheiterte bisher an fehlenden Amateuren. Am 24.08.07 jedoch soll das Siel fertiggestellt werden. Auf der Wasserseite wurde ein Pegel angebracht.

6. Bürgerfragestunde

Herr Huth wies darauf hin, dass die Überfahrt zum Seehof im Anfangsbereich vom Dorf aus ausgespült ist, so dass der grobe Schotter ein Befahren mit dem Rad erschwert. Eine Wiederherstellung des Ausgangszustandes macht sich hier erforderlich.

Prof. Lingener, Herr M. Dömeland: Eine Klärung mit dem Tiefbauamt wird erfolgen.

Herr Hoffmann: Das neu angelegte Grabensystem beginnt wieder zuzuwachsen (Schilf). Erfolgt eine Pflege?

Prof. Lingener: Der Ehle-Ihle-Verband pflegt die Anlagen und ist für die Funktionstüchtigkeit des Entwässerungssystems verantwortlich.

Herr M. Dömeland: Zur Kontrolle der Grabensysteme werden im Frühjahr und im Herbst Grabenschauen durchgeführt, an denen auch Vertreter des Ortschaftsrates teilnehmen.

7. Verschiedenes

Prof. Lingener berichtete zur Brücke im Umflutkanal in Pechau.

Der Ortschaftsrat wollte nach Beschädigungen des Brückenbelages lediglich eine Reparatur des Fahrbahnbelages. Durch den Zuständigkeitswechsel für die Brücke (das Land Sachsen-Anhalt ist jetzt zuständig) erfolgte eine Untersuchung der Brücke auf Tragfähigkeit und Sicherheit. Daraus folgte das Anbringen eines Brückengeländers, welche abklappbar ist im Hochwasserfall).

Weiterhin wurden Schutzabweiser auf der Brücke installiert. Die Zuständigkeit zur Demontage dieser Schutzabweiser im Hochwasserfall wurde noch nicht geklärt. In einem Vororttermin mit dem Umweltamt, Vertretern des Landes und dem Ortschaftsrat am 8.08.07 wurden Zuständigkeiten diskutiert und Festlegungen getroffen (Anlage 2).

Prof. Lingener berichtete von der Einladung zu einer Veranstaltung nach Cobbelsdorf über die Besiedlung des Flämings vor 850 Jahren. Auf die Einladung wurde eine Chronik von Pechau an

die Veranstalter geschickt. Im Antwortschreiben wurde Pechau ein Dokument von der Veranstaltung zugesandt, welches in der Verwaltungsstelle Pechau eingesehen werden kann.

Prof. Lingener: Für die Verbesserung des Dorfbildes wurde vorgeschlagen im Bereich des ehemaligen Schweinestalles schnellwachsende Bäume zu pflanzen.

Herr M. Dömeland: Das könnte im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen für den Zipkeleber Sielbau erfolgen.

Herr Schneckenhaus wies darauf hin, dass die Pflege des Radweges durch die Kreuzhorst nach dem Eigentümerwechsel (jetzt Land Sachsen-Anhalt) nicht mehr abgesichert wird.

Dr. Petzoldt wird sich mit dem Revierförster diesbezüglich in Verbindung setzen.

Frau Wanitschka: Wie geht es weiter mit der Wiederherstellung des Spielplatzes am Pechauer See?

Prof. Lingener: Die Thematik wird in der nächsten Sitzung behandelt.

Der Ortsbürgermeister schloß die Sitzung um 20 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Prof. Dr. Adolf Lingener
Vorsitzende/r

Gerald Schneckenhaus
Schriftführer/in